

# Presse-Info

Von Sophia Bleyer  
E-Mail [presse@horsch.com](mailto:presse@horsch.com)  
Freigabe **Pressetag 2023** (29.08.2023)

## **HORSCH – Sprinter 6.25 SL und 12.25 SC**

Die Sprinter sind seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil im Produktportfolio von HORSCH. Nun wurde die jahrelange Erfahrung in der Zinkensätechnik in zwei neuen Baureihen, dem Sprinter 6.25 SL und dem Sprinter 12.25 SC umgesetzt.

Der Grund für die neuen Sprinter Baureihen sind unter anderem die sich ändernden klimatischen Bedingungen, die längere Trockenperioden mit sich bringen. Dadurch verändert sich auch das Anbauverfahren in einigen Teilen der Welt. In betroffenen Regionen ist es eine große Herausforderung, Wasser im Boden zu halten. Das übergeordnete Ziel besteht darin, die Bodenbearbeitung auf ein Minimum zu beschränken, da jeder Eingriff in den Boden die Durchlüftung, Erwärmung und Verdunstung anregen kann. Damit ohne vorherige Bodenbearbeitung gesät werden kann, wird hierfür eine Sätechnik benötigt, die sowohl bei höheren Strohmenngen als auch bei härteren Bodenbedingungen optimal arbeitet.

Um einen perfekten Bodenschluss zwischen Saatkorn und Saatsfurche zu garantieren, kommen die neuen Sprinter mit einem Zinkensäschar mit räumender Eigenschaft. Dank dieser Technologie wird eine rückstandsfreie Saatsfurche erzeugt und das Saatgut optimal platziert. Durch die drei verschiedenen Zinkenschare kann zusätzlich auf diverse Bedingungen reagiert werden.

Die neuen Sprinter verfügen über einen 3-balkigen Aufbau. Dadurch wird ein hoher Durchgang erzeugt. Die Zinken, die einen Abstand von 25 cm besitzen, verfügen über eine Auslösekraft von 180 kg. Jeder Zinken wird von einer Druckrolle in der Tiefe geführt, wodurch eine sehr präzise Tiefenablage erzielt wird. Durch die hydraulische Vorspannung wird der Zinken beim Straßentransport eingezogen, wodurch die Transportbreite von unter 3 m eingehalten wird.

Ausgestattet ist der Sprinter SC mit einem 6 300 l Doppeltank und wird zukünftig auch mit einem Tripletank und zusätzlichen MiniDrill Optionen verfügbar sein. Der kleinere Sprinter SL arbeitet optimal in der Kombination mit einem HORSCH Partner FT Fronttank.

Im Jahr 2022 gingen der Sprinter 6 SL und der Sprinter 12 SC mit einer Prototypenreihe ins Feld. In diesem Jahr werden weitere Feldtests mit den Maschinen durchgeführt. Beide Sprinter werden ab 2024 verfügbar sein.

Wir würden uns freuen, nach der Veröffentlichung ein Belegexemplar zu erhalten.

Pressekontakt:

Sophia Bleyer, Sitzenhof 1, D-92421 Schwandorf, [presse@horsch.com](mailto:presse@horsch.com), 09431 7143-9957

[www.horsch.com](http://www.horsch.com)

# Presse-Info

## Zinken-Optionen:

### **Ultra ThinEdge**

Das Ultra ThinEdge Zinkensäschar ist das schmalste der drei Varianten. Es hat eine Breite von 12 mm, wodurch es sich perfekt für die Saat direkt in die Stoppeln eignet. Der Boden wird nur minimal geöffnet, es entsteht kaum Erdbewegung, wodurch eine hohe Bodenbedeckung durch das Stroh erhalten bleibt. Das Schar ist optimal geeignet für Zwischenfrüchte oder Raps.

### **ThinEdge**

Das ThinEdge Zinkensäschar ist ein 21 mm breites Schar. Damit werden Strohreste aus dem Saatbereich geräumt und eine schmale Saatfurche geöffnet. Es bleibt weiterhin eine hohe Bodenbedeckung erhalten, was sowohl Feuchtigkeit im Boden hält als auch die Bodenerwärmung bremst.

### **WideEdge**

Das WideEdge Zinkensäschar ist das breiteste der drei Varianten. Mit einer Breite von 110 mm erzeugt es ein ca. 70 mm breites Saatband, Dadurch wird eine höhere Erdbewegung als bei den schmäleren Varianten erzeugt. Die Standraumverteilung bei höheren Aussaatmengen wird so jedoch begünstigt.

Wir würden uns freuen, nach der Veröffentlichung ein Belegexemplar zu erhalten.

Pressekontakt:

Sophia Bleyer, Sitzenhof 1, D-92421 Schwandorf, [presse@horsch.com](mailto:presse@horsch.com), 09431 7143-9957

[www.horsch.com](http://www.horsch.com)